

anne wylie

songs from the seas

Über Anne

Von den vier alten Damen war mir Lady Gwendolen die liebste, natürlich mochte ich auch sehr Lady Grania, Patricia und Miranda, aber – ich kann nicht erklären, warum - Lady Gwendolen hatte ein bisschen mehr vom besonderen Reiz. Und wenn mein Großvater mich sonntags bei der Hand nahm, um die vier Ladies zu besuchen, gab es für mich kein Halten: Wir liefen zum Sandmount-Strand, schauten über die Dublin Bay, liefen weiter zur Mündung des Liffey: Irgendwo lagen die Vier vor Anker.

Sitzen, schauen und träumen, die Augen schließen und mit den Ladies hinaus auf die offene See, ich alleine, vorn auf dem Bug, ich lauschte den Tönen gegen den Wind: Lieder mit hundert Strophen, Geschichten der Alten, schaurig-schön. Weit die Fahrt in die Ferne, aber auch gern schon mal wieder zurück.

Nahe bei Drimnagh Castle, das Haus der Großeltern, voller Lieder der grünen Insel, und Ausschütten vor Lachen, wenn Opas Limerick wieder treffend geglückt. Tin Whistle und Gitarre, schon mit zwölf gern gespielt, und Singen allein und im Chor, bei Tag und bei Nacht. Im Funk oder auf der Scheibe: Pentangle, Fairport Convention und Joan Baez vor allem, Judy Collins, nie genug.

Und dann raus auf die Straßen der City, die Stimme erproben, gälisch und englisch, und schön, wenn die Hastenden zögerten, standen und lauschten. Einer blieb länger: Ich folgte ihm übers Meer auf den Kontinent. Dort eine Band, meine Lieder. Wir gingen auf Tour.

Schon seit vielen Jahren das Glück: Neue Töne, die alten Gestalten, aus dem Augenblick heraus, Meister darin, die Jazzer der Band: Henrik, auch mal Maïke, Uwe und Markus (und Helge, der Nordmann, so oft es geht).

Der Gipfel für mich und meine grüne Musik die Philharmonien: Brandenburg, Stuttgart und Jena, das German Pops Orchester mit Bernd Ruf als Dirigent, Komponist und Arrangeur.

Herzlichen Dank den Leuten vom Kulturzentrum „Áras Éanna“ auf Inisheer, der östlichen der drei Aran Inseln: Sie haben mich letzten September zur „Artist in Residence“ gekürt. Ich habe mich riesig gefreut. Sooft ich kann, kehre ich zurück zu den Klippen, den Geschichten, den Liedern, gesungen in Pubs bei schummrigem Licht, gehe auf Reisen in Gedanken, in Träumen, auf dem Bug von Gwendolen, auf der Bühne... Kommt ihr mit?